



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses am 10.09.2019

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4, 49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Heinrich Brand

stv. Ausschussvorsitzender

Herr Heinrich Fehrmann

Mitglied

Herr Markus Grote

Herr Kai Möller

Herr Günter Plohr

Herr Olaf Stückemann

als Vertreter

Herr Karlheinz Rohe

als Vertreter für Holger Walter

von der Verwaltung

Frau Doris Suhrenbrock

Herr Niko Timphaus

bis TOP 4, 18:30 Uhr

Gast

Frau Linda Kreienheder

Frau Helga Schütte

Bücherei Vörden, zu TOP 4, bis 18.30 Uhr

Bücherei Vörden, zu TOP 4, bis 18.30 Uhr

Entschuldigt:

Mitglied

Herr Holger Walter

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 02.04.2019
3.	Eingänge und Mitteilungen
4.	Budgeterhöhung der Bücherei Vörden Vorlage: 091/2019
5.	Neues kommunales Rechnungswesen (NKR) - unterjähriges Berichtswesen Vorlage: 092/2019
6.	Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Zuständigkeit des Rates Vorlage: 093/2019

7.	Betriebskostenzuschuss an den Verein Naturbad Vörden e.V. für das Jahr 2019 Vorlage: 094/2019
8.	Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 nebst Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 095/2019
9.	Einsparungsmöglichkeiten

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Dr. Brand eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung fest. Das Ausschussmitglied Walter wurde durch Ratsmitglied Rohe vertreten. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 02.04.2019

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 02.04.2019 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3. Eingänge und Mitteilungen

a) Kreditverlängerung

Die Zinsbindung eines Darlehns der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ist zum 15.08.2019 ausgelaufen. Der bisherige Zinssatz lag bei 3,81 % und die Restdarlehenssumme bei 151.616,31 EUR. Der Kredit wurde zu einem Zinssatz von 0,1 % für die Restlaufzeit verlängert.

b) Einzelhandelsentwicklungskonzept für die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

Bürgermeister Brockmann berichtete über die Ausgangssituation und die Auswirkungen des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes für die Wirtschaft vor Ort. Er machte deutlich, dass das Konzept für die kleineren Betriebe mit einer Verkaufsflächen <800 qm keine Auswirkungen habe und in Vörden noch die Ansiedlung von Lebensmittelmärkten mit einer VK-Fläche von >800 qm möglich sei. Eine Befragung habe ergeben, dass 30 % der Kunden, die in der Gemeinde einkaufen, von außerhalb des Gemeindegebietes kommen. Des Weiteren gab Bürgermeister Brockmann noch einen Ausblick über den weiteren Werdegang, wenn das Einzelhandelsentwicklungskonzept in der nächsten Ratsitzung beschlossen wird.

4. Budgeterhöhung der Bücherei Vörden 091/2019

Frau Kreienheder gab einen Überblick über die Arbeit innerhalb der Bücherei Vörden. Im Jahr 2018 wurden 1.000 Ausleiher registriert, die 5.000 Medien ausgeliehen haben. Im Jahr 2019 wurden bis-

her 700 Ausleiher und 3000 ausgeliehen Medien registriert. Das Büchereiteam besteht aus 8 ehrenamtlichen Mitarbeitern und wird seit ca. 3 Jahren von der Beratungsstelle für öffentliche Bibliotheken Weser-Ems beratend unterstützt. Die Nutzerzahlen sind abhängig von der Aktualität der Bücher bzw. Medien, so ist insbesondere auch die Anschaffung von Hörbüchern unerlässlich. Auch im Bereich der Medien für Kinder gehören Tiptoi-Bücher bzw. Tonieboxen heute zur benötigten Ausstattung, um Kinder für die Bücherei zu begeistern.

Die Medien der Bücherei haben zurzeit einen Aktualitätsgrad von 20 Jahren und soll durch den beantragten zusätzliche Aufbausetat auf einen Aktualitätsgrad von 10 Jahren gesenkt werden. Dieser Wert wird auch von der zentralen Beratungsstelle empfohlen. Dann werden innerhalb von 10 Jahren alle Medien einmal ersetzt.

Nach kurzer Beratung gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Das Budget der Bücherei Vörden wird ab dem Haushaltsjahr 2020 auf 3.800,00 € erhöht. Außerdem wird für die nächsten 10 Jahre ein zusätzliches Budget in Höhe von 900,00 € bereitgestellt, damit der Aktualitätsgrad des Medienbestandes auf 10 Jahre gesenkt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

5. Neues kommunales Rechnungswesen (NKR) - unterjähriges Berichtswesen 092/2019

Frau Suhrenbrock erläuterte die finanzielle Entwicklung im ersten Halbjahr 2019.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Ausführungen zur Kenntnis.

6. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Zuständigkeit des Rates 093/2019

Frau Suhrenbrock berichtete über die eingegangenen Spenden, deren Wert über 2.000 EUR lag.

Der Ausschuss gab folgende Beschlussempfehlung:

Der Annahme der Spenden

- für den Niedrigseilgarten bei der Grundschule Vörden in Höhe von 5.655,59 EUR
- für die Stele anlässlich des 675-jährigen Jubiläums des Ortes Vörden in Höhe von 10.710,00 EUR sowie
- für die Feuerwehrkapelle Vörden in Höhe von 1.500 EUR und das Feuerwehrjugendorchester in Höhe von 3.000 EUR

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Ausschussmitglied Fehrmann hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

7. Betriebskostenzuschuss an den Verein Naturbad Vörden e.V. für das Jahr 2019 094/2019

Frau Suhrenbrock berichtete über den Antrag des Vereins Naturbad Vörden e.V.

Nach kurzer Beratung gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Für die Kiesbett- und Laufstegsanierung im Naturbad Vörden werden 12.000 EUR zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Außerdem wird der laufende Betriebskostenzuschuss für das Jahr 2019 um 20.000 EUR erhöht.

Die zusätzlichen Mittel von insgesamt 32.000 EUR werden im Nachtragshaushalt 2019 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

8. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 nebst Nachtragshaushaltsplan 095/2019

Frau Suhrenbrock erläuterte die Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan 2019. Nach kurzer Diskussion gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 nebst Nachtragshaushaltsplan wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

9. Einsparungsmöglichkeiten

Ausschussmitglied Fehrmann regte an, dass es Ziel sein müsse, dass eingeplante Maßnahmen auch zeitnah umgesetzt werden können, um so unerwartete Kostensteigerungen zu verhindern. Ausschussvorsitzender Dr. Brand erklärte, dass dieses Thema bei den nächsten Haushaltsberatungen besprochen werden sollte.